

Protokoll der Mitgliederversammlung des TuS Holzen-Sommerberg vom 21.10.2022

1. Begrüßung und Regularien

Erwin Dötsch begrüßt die Mitglieder. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgte und die Versammlung beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird genehmigt. Die Mitglieder erheben sich zur Totenehrung. Ein besonderes Gedenken gilt Andreas Bartels und Erwin Siekmann.

2. Berichte der Abteilungsvorsitzenden

Fußball. Christian Siebert ist zusammen mit seinem Stellvertreter Phillip Stricker seit dem Frühjahr 2020 in der Führung der Fußballabteilung engagiert. In dieser Zeit wurde das Vereinsheim renoviert, das Vordach errichtet und der Neubau der Umkleide- und Sanitäreanlage im Stadion angegangen. Derzeit sind 16 Jugend- und drei Seniorenmannschaften sowie eine Altherrengruppe aktiv. Es fehlt allerdings die A-Jugend wegen vieler Abgänge des letzten Jahrgangs. Alle Aktiven erhalten im nächsten Jahr einheitliche Pullover vom Ausrüstungspartner „BallSport“. Der TuS ist der erste Partner in einem vom BVB neu aufgelegten Programm zur Förderung der Dortmunder Amateurvereine. Für kommende Ostern ist in diesem Zusammenhang ein 4-tägiges Nachwuchs-Camp mit der BVB-Akademie geplant sowie die Teilnahme am BVB-Family-Cup. Bei den Stadtmeisterschaften werden die Dortmunder Veranstaltungen bevorzugt, die Schwerter werden dem untergeordnet. Christian bedankt sich bei Peter Fofara für seine engagierte Tätigkeit als Kassenwart der Fußballabteilung.

Tischtennis. Thomas Eisenberg berichtet über die starken Auswirkungen von Corona auf den Spielbetrieb der beiden letzten Jahre. Eine Folge ist die Auflösung der Hobby-Gruppe. Ansonsten hat die Abteilung die Corona-Zeit relativ gut überstanden, nun auch die Schließung der Turnhalle seit Mitte des Jahres. Das Training in Hörde funktioniert, die Jugend trainiert zusammen mit der TTVg Schwerte, bei der auch die Meisterschaftsspiele ausgetragen werden. Die 1. Mannschaft spielt in der Landesliga, die 2. In der Bezirksklasse, die 3. wurde mangels Beteiligung zurückgezogen, die Damen spielen in der Verbandsliga. Damit ist der TuS auf dem 3. Leistungsplatz in Dortmund.

Turnen. Tanja Faber ist wegen Corona entschuldigt, an ihrer Stelle berichtet Kay Wegner. Die Badminton- und die Volleyball-Gruppe haben ihren Spielbetrieb nach Corona wieder aufgenommen, eingeschränkt durch die Schließung der Halle. Die von den SFB zur Verfügung gestellten Ersatzstunden werden genutzt von insgesamt 267 Mitgliedern der verschiedenen Gruppen der Turnabteilung, darin 26 Mädchen in der Leistungsriege und die von Karen Böttger geleitete Tabata-Gruppe.

3. Ehrung der Jubilare

Die goldene Ehrennadel für 40-jährige TuS-Mitgliedschaft erhielten Dr. Andreas Sackmann (langjähriger TT-Vorsitzender), Mark Balcerzak und Lars Dommermuth (ehemalige

Handballer) Mit der Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Markus Leyk (ehemaliger Handballer) und Jürgen Lamster als einer der ältesten Aktiven bei der Männer-Gymnastik ausgezeichnet.

4. Bericht des Vorsitzenden

Erwin Dötsch geht zunächst noch einmal auf die Corona-Krise ein und bedankt sich bei den Verantwortlichen für die disziplinierte Einhaltung der ständig wechselnden Vorschriften während dieser Zeit. Anschließend berichtet er über das wichtigste Projekt der letzten zwei Jahre, nämlich den Bau der Umkleide- und Sanitäreinrichtung im Eintracht-Stadion.

Auf Basis einer Machbarkeitsstudie der Firma SHA vom Juli 2020 mit 492 T€ Gesamtkosten wurde im August 2020 der Antrag auf Förderung aus dem Programm „Moderne Sportstätten 2022“ gestellt, der im Februar 2021 mit 50%igem Zuschuss genehmigt wurde. Mit 20 T€ Eigenmitteln und Restzahlung durch die SFB schien die Finanzierung des Projekts gesichert. Mit der Firma Stricker wurde eine Zusammenarbeit als möglicher Generalunternehmer vereinbart. Im August 2021 liegt das erste Angebot von Stricker vor mit Mehrkosten von 150, schließlich 200 T€, begründet im gegenüber der Machbarkeitsstudie wesentlich höheren Aufwand für die Entwässerung und die Stromversorgung sowie in der außergewöhnlichen Steigerung der Baukosten. Die fehlenden Mittel werden bis Ende 2021 durch einen 75 T€ Zuschuss der BV Hörde und durch Erhöhung des SFB-Zuschusses zur Verfügung gestellt, sodass im Okt. 2021 der Bauantrag eingereicht und im Febr. 2022 die Aufträge an den GU Stricker, Wessel (Elektrotechnik) und Driton (Sanitärinstallation) vergeben werden konnten. Nach Abwehr eines Einspruchs des Umweltamtes kam im April 2022 die Baugenehmigung, am 2.5.2022 erfolgte der Baubeginn. Mit der Fertigstellung ist im November, spätestens vor Jahresende zu rechnen.

Die seit vergangenem Juli laufende Renovierung der Turnhalle beeinträchtigt in breitem Umfang den Sportbetrieb (siehe oben). Der seinerzeitige Antrag des Vorstandes auf Verschiebung der Renovierung bis zur Fertigstellung der Sanitäreinrichtung im Stadion wurde aus finanztechnischen Gründen abgelehnt, sodass nicht nur der Hallensport, sondern auch der Sportbetrieb im Stadion von der Hallenschließung betroffen ist. Die Aufstellung von Toiletten und Containern zum Umkleiden ohne Duschen führt zum Ärger der Sportler und zu Protesten der Schiedsrichter. Das Problem muss nun noch bis Ende des Jahres ausgehalten werden.

Aktueller Stand zum ewigen Thema „Holzener Lehrschwimmbad“: Im Dezember 2021 hat der Rat der Stadt Dortmund überraschend die Renovierung des Bades beschlossen mit Finanzierung über einen längeren Zeitraum und 500 T€ im Budget 2022. Damit erschien es möglich, ein seit zwei Jahren vorliegendes Betreiber-Konzept des TSC Eintracht Dortmund auf Basis eines Vertrags mit dem Liegenschaftsamt kurzfristig umzusetzen. Der Vertrag kam bisher nicht zu Stande; das LA hält die hohen Kosten für die Renovierung für unwirtschaftlich und plädiert für einen Neubau. Seit vergangenem August beschränkt sich die Aktivität des LA auf die Suche eines geeigneten Standortes für den Neubau in Holzen.

Abschließend bedankt sich Erwin Dötsch für die Mitarbeit aller Kollegen während seiner Zeit als Vorsitzender. Besonders dankbar ist er für die Unterstützung von Kay Wegner während der letzten Jahre. Er erklärt, dass er aus Altersgründen nicht mehr für eine Wiederwahl als Vorsitzender zur Verfügung steht, aber weiterhin für die Mitarbeit im Vorstand bereit ist.

5. Bericht des Schatzmeisters

Kay Wegner berichtet zunächst über einen relativ hohen Bestand auf dem Konto der Turnabteilung dadurch, dass in der Coronazeit keine Zahlung an die Übungsleiter stattfand. Dann ging er auf den Zahlungsablauf des Neubau-Projektes ein. Kosten und Zahlungen liegen im Plan. Wichtig sind dabei die rechtzeitige Beantragung und Auszahlung des vom Finanzamt anerkannten MWSt-Anteils. Die noch offenstehende Auszahlung der letzten Zuschussanteile wird durch einen günstigen Kredit der Sparkasse Dortmund in Höhe von 90 T€ überbrückt, der spätestens im Febr. 2023 zurückgezahlt wird. Es ist offen, ob zur Deckung der Eigenmittel auf die Bestände der Abteilungskonten zurückgegriffen wird. Nach Abschluss des Projektes werden wie bisher 4 T€ pro Jahr für den späteren Kunstrasenersatz zurückgestellt. Eine Sonderausgabe stellte in 2021 der 36 T€ teure Hochwasserschaden im Stadion dar, der auf unbürokratische Weise aus einem NRW-Fond zu 100% ersetzt wurde. Nächstes Projekt ist die Aufstellung einer PV-Anlage auf dem Flachdach des neuen Sanitärgebäudes. Abhängig von einem bei der BV Hörde beantragten Zuschuss sollte das als eine für die Zukunft wirtschaftliche Maßnahme realisierbar sein.

6. Bericht der Kassenprüfer:

Ingelore Lehmann und Phillip Stricker haben die Kasse mit den Abschlüssen der Jahre 2020 und 2021 geprüft. Sie loben die sorgfältige und übersichtliche Buchführung und beantragen die Entlastung des Schatzmeisters.

7. Entlastung des Schatzmeisters:

Die Versammlung dankt Kay Wegner für seine Arbeit und entlastet ihn einstimmig mit einer Stimmenthaltung.

8. Wahl eines Versammlungsleiters:

Mark Balcerzak wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

9. Entlastung des Vorstandes:

Mark Balcerzak dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und schlägt die Entlastung vor. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

10. Wahl des geschäftsführenden Vorstands

Wahl des/der Vorsitzenden: Christian Siebert wird vorgeschlagen und einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Er wird das Amt parallel zu seiner Aufgabe als Fußballvorsitzender ausüben.

Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden: Thomas Eisenberg erklärt sich zur Wiederwahl bereit. Erwin Dötsch möchte weiterhin im Vorstand mitarbeiten. Thomas Eisenberg und Erwin Dötsch werden einstimmig zu stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Wahl des Schatzmeisters: Kay Wegner steht gern für die Wiederwahl zur Verfügung. Er wird einstimmig zum Schatzmeister gewählt.

11. Wahl der Kassenprüfer:

Phillip Stricker und Mark Balcerzak werden einstimmig zu Kassenprüfern gewählt.

12. Verschiedenes

Dorothee Dötsch verweist auf die Aktivität im Bereich „Sportabzeichen“. Wie seit Jahren ist der TuS mit zuletzt 56 Erwachsenen-Sportabzeichen der führende Dortmunder Verein. Zusammen mit Inge Rega und Lars Wörmann ist Dorothee Dötsch neben Ihrer Tätigkeit als Geschäftsführerin verantwortlich für Sportabzeichen-Training und -Abnahme.

Christian Siebert würdigt die über 31 Jahre währende Arbeit von Erwin Dötsch als Vorsitzender des TuS Holzen-Sommerberg. Er hat in dieser Zeit den Verein kompetent und prägend vertreten. Leuchtprojekte unter seiner Führung sind die Modernisierung des Eintracht-Stadions auf Kunstrasen und Tartan-Laufbahn sowie die anschließende Ausrüstung des Flutlichts mit LED, gekrönt mit dem Neubau der Umkleide- und Sanitäreinrichtung. Die für den Verein schadensfreie Finanzierung dieser Großprojekte ist nicht zuletzt seinem professionellen Umgang mit den Behörden zu verdanken. Er hinterlässt ein bestelltes Feld für die Weiterentwicklung des TuS-Holzen-Sommerberg.

Dortmund, den 26.10.2022

Dorothee Dötsch